|  |  |
| --- | --- |
| Mediendokumentation  Biel, 25.1.2015  **Vom Reden und Schweigen**  Märchen für Erwachsene  Es singt und erzählt Brigitte Hirsig |  |

Auf der Bühne ein Akkordeon, eine Gitarre und eine schlicht in schwarz gekleidete Frau. Mehr braucht es nicht: Brigitte Hirsig gelingt es mit ihrer Stimme die Zuhörer zu fesseln und zu berühren. Es wird gelacht, geweint, gestaunt. Und wenn sie das Märchen plötzlich unterbricht , da 9 Jahre Schweigen eine lange Zeit sind.... wird man zum ungeduldigen Kind, und möchte unbedingt das Ende erfahren.

Man lernt den stillen Prinz kennen und die gewitzte junge Frau am Spinnrad, man schliesst die geschwätzige Frau ins Herz und freut sich über den Topf mit Gold, man weint mit der Mutter um den Verlust ihrer Söhne und staunt, wenn es anders kommt, als man denkt.

Keine verstaubten Märchen, keine triefende Moral, keine falsche Romantik – Nein, es begegnet einem das Leben in Form von Bildern. Witzig, berührend, schlau, tiefsinnig.

Die ausgewählten Märchen sind ausschliesslich Volksmärchen. Sie stammen aus Bulgarien, Türkei, Kroatien, England, Kanada, dem Orient. Die Musik besteht aus eigenen Improvisationen, die die Märchen stimmungsvoll oder dem Herkunftsland entsprechen umrahmen.

Märchen für Erwachsene ?

*„ Die Märchen waren ursprünglich für Erwachsene gedacht. Die Gebrüder Grimm haben mit ihrer Märchensammlung, die sie Kinder und Hausmärchen nannten, den Märchen eine neue Richtung gegeben. Zudem wurden sie verniedlicht und moralisiert. Aber eigentlich sind die Märchen für Erwachsene : es geht um Lebensthemen wie Tod, Geburt, Entbehrung, Wandlung, Trennung, Veränderung, Hoffnung, Verzweiflung, Liebe, Beziehung,....*

*Genial am Märchen ist, dass diese Themen in Bildern daherkommen – und es sind innere Bilder: nicht die vielen äusseren Bildern, mit denen wir tagtäglich konfrontiert werden. Es kann ein Echo entstehen. – Wenn Bruno Bettelheim gesagt hat ‚ Kinder brauchen Märchen’, möchte ich nachhaken ‚Erwachsene auch’!“*

*  *